

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Maylin85“ vom 9. November 2023 21:29

[Zitat von Tom123](#)

Um das Niveau mal zu erhöhen:

<https://www.gew.de/aktuelles/deta...ird-ausgemistet>

Wenn man das liest, erinnert mich einiges an 1933. Und fast alles hört sich bedenklich an.

Ja, das ist unbedingt und absolut bedenklich (und mit Grund, warum diese Partei letztlich nicht wählbar ist!).

Es ist aber ebenfalls befremdlich, dass unter der Überschrift "DIE Bildungspolitik der AfD" eine derart selektive Darstellung erfolgt und sämtliche moderate, vernünftige Punkte keinerlei Erwähnung finden. Wenn man das Thema bildungspolitische Ausrichtung der AfD schon bemüht, dann doch bitte vollständig und nicht in reiner Diffamierungsabsicht. Der Artikel verfolgt die klare Intention, die AfD als eine Partei mit völlig untragbaren Positionen darzustellen (die sie ja auch zweifellos haben!), mit denen sich jede inhaltliche Auseinandersetzung von vornherein erübrigt. Wenn man zu diesem Zweck Punkte unter den Tisch fallen lässt, die der eigenen ideologischen Ausrichtung entgegen stehen, aber durchaus auch Zustimmung in Bevölkerungsteilen außerhalb des AfD-Klientels finden, dann ist das ziemlich unseriös und tendentiös.